

Societas entomologica.



Journal de la Société entomologique internationale.

Organ für den internationalen Entomologenverein.

Organ for the International-Entomological Society.

Toutes les correspondances devront être adressées à Mr. le président **Fritz Rühl** à **Zürich-Hottingen**. Messieurs les membres de la société sont priés d'envoyer des contributions originales pour la partie scientifique du journal.

Jährlicher Beitrag für Mitglieder 10 Fr. -- 5 fl. -- 8 Mk. -- Die Mitglieder geniessen das Recht, alle auf Entomologie Bezug nehmenden Annoncen kostenfrei zu inserieren. -- Das Vereinsblatt erscheint monatlich zwei Mal (am 1. und 15.) -- Mit und nach dem 1. Oktober eintretende neue Mitglieder bezahlen, unter portofreiem Nachbezug der Nummern des Winterhalbjahres, nur die Hälfte des Jahresbeitrages.

Alle Zuschriften an den Verein sind an den Vorstand desselben Herrn **Fritz Rühl** in **Zürich-Hottingen** zu richten. Die Herren Mitglieder des Vereins sind freundlich ersucht, Originalbeiträge für den wissenschaftlichen Theil des Blattes einzusenden.

All letters for the Society are to be directed to Mr. **Fritz Rühl** at **Zürich-Hottingen**. The Hon. members of the Society are kindly requested to send original contributions for the scientific part of the paper.

Neue Odonaten von Ecuador.

Beschrieben von Dr. F. Karsch, Berlin.

II. Calopterygidae.

(Fortsetzung.)

2. *Cora Klenei* nov. spec. ♂.

Abdomen ♂ 31, Hinterflügel 24 mm. lang.

Der Nodus liegt im Vorderflügel mitten zwischen der Flügelbasis und dem Innenende des Pterostigma; dieses ist schwarz, ziemlich dick, 2,3 mm. lang, 4—5 Zellen deckend; im Vorderflügel 24 Antenodal-, 23 Postnodalqueradern; zwischen den beiden Sektoren des Vierecks liegen keine Schaltsektoren, der untere Sektor des Vierecks ist einfach gegabelt. — Flügel hyalin, gelb getrübt. Kopf schwarz, zwischen den Fühlern jederseits ein dunkelrothbrauner Fleck, Epistom und Oberlippe schmutziggrün, am Grunde schwärzlich, Prothorax schwarz, der Mittelwulst jederseits mit grossem grüngelbem Fleck, der Hinterlappen seitlich eine Strecke gelbgrün berandet; Thorax schwarz, die Pleuren mit drei grünen Striemen jederseits, deren oberste sich über die Schulternaht auf dem Rücken zu dessen Vorderrande hin erweitert. Brust schmutzig grün, Beine schwarz, am Grunde unten grün; Hinterleib schwarz, erster Ring mit grünem Seitenfleck, zweiter Ring mit zwei grünen Längsstrichen. Obere Analanhänge unterwärts auf der Mitte mit grossem, nach hinten zahnartig ausgezogenem Lappenanhang.

Zur *modesta*-Gruppe bei de Selys (1873) gehörig; von *Cora modesta* Selys (Bogota) und *C. munida* M'L. (Ecuador) auffällig verschieden durch nur 24 Antecubital- und 23 Postcubitalqueradern im Vorderflügel, den Mangel einer Schaltader zwischen den beiden Sektoren des Vierecks, sowie den einfach gegabelten Sektor trianguli inferior. Der Mangel einer Schaltader

zwischen den beiden Sektoren des Vierecks und die lange einfache Gabel des untern Sektors des Vierecks bringt die neue Art der *Cora jocosa* M'L. (1881, von Ecuador) nahe, welche aber wegen der abweichenden Lage des Nodus im Vorderflügel einer andern Gruppe angehört.

III. Libellulidae.

3. *Erythrodiplax ponderosa* nov. spec. ♂.

Abdomen 23,5, Hinterflügel 32, Pterostigma 5 mm. lang.

Dunkelbraun, Stirn metallisch blau, Beine nach der Spitze hin schwärzlich, Hinterleib oben auf der Mitte blau bestäubt, der dritte Ring hinten von der Querkante an, der vierte Ring ganz, der fünfte und sechste Ring bis auf den schwarzen Hinterrand, der siebente bis zehnte Ring schwarz; die Analanhänge schwarzbraun. Flügel hyalin, etwas bläulich, das Pterostigma gelb, schwarz berandet. Im Vorderflügel ist die äusserste Wurzel in der Subcostal- und Medianzelle gebräunt, im Hinterflügel die Basis bis zur ersten Antecubitalquerader, über die normale Basalquerader des Medianraum bis zum Ende der Membranula rothbraun. Membranula braun. — Im Vorderflügel 10 $\frac{1}{2}$ Antecubital-, 8—9 Postcubitalqueradern, im Hinterflügel 9 Antecubital- und 8—9 Postcubitalqueradern; in beiden Flügeln ist der Sektor nodalis nicht wellig, am Ende stark gebogen; im Vorderflügel ist das Dreieck durch eine Ader getheilt, das innere Dreieck dreizellig, im Discoidalfelde drei Reihen von Zellen und 6 Marginalzellen, der obere Sektor des Dreiecks sehr stark gebogen; im Hinterflügel rechts zwei Medianqueradern, links nur eine. — Nach 1 ♂.

(Schluss folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Karsch Ferdinand Anton Franz

Artikel/Article: [Neue Odonaten von Ecuador 113](#)